

## Eisvogelbeobachtungen 2013

Zuerst ein kleiner Rückblick auf die Resultate meiner vergangenen Revierbesuche.

- 9.3.13 An diesem Tag konnte ich „meinen“ ersten Eisvogel an der Elsenz beobachten.
- 16.3.13+ Keine Eisvogelbeobachtung. Ein Grund ist, dass es zu kalt  
27.3.12 ist, denn die Temperaturen halten sich um 0 Grad. Noch hinzu kommt der leichte Schneefall.
- 1.4.13+ Es geht langsam Los, der Männliche Eisvogel fliegt durch  
2.4.13 sein Revier und ist auf der Suche nach einem Weibchen.
- 13.4.13+ Die Sonne scheint und die Stimmung bei den Eisvögeln  
14.4.13 steigt. Das Männchen hat ein Weibchen gefunden, dass er heftig umwirbt.

### Die letzten drei Beobachtungstage:

- 18.4.13 Heute konnte ich die Brutröhre ausfindig machen. Bei sonnigen Temperaturen um 15 Grad, fliegt das Männchen mit einem Fisch zur Brutwand. Das Weibchen ist auch anwesend und fliegt regelmäßig die Brutröhre an und verlässt sie immer im Abstand von ungefähr 15 Minuten.
- 20.4.13 Heute könnte vielleicht die Eiablage eingesetzt haben. Denn während meiner Revierbeobachtung von 9.00 bis 10.30 beobachtete ich einschließlich das Weibchen an der Brutwand. Sie hielt sich heute aber noch länger in der Röhre auf, als Gestern. Da das Eisvogelweibchen pro Tag nur ein Ei legt, könnte heute das Erste oder das Zweite Ei abgelegt worden sein.
- 21.4.13 Heute Morgen kam es etwas schleppend in Gang. Es dauerte etwa 20 Minuten als das Weibchen aus der Brutröhre flog. Sie saß ungefähr 20 Minuten vor der Brutwand und putzte sich. Nach einiger Zeit hörte man ein lautes Geräusch, das an der Elsenz entlang zog. Richtig es war ein Männchen. Als er die Bruthöhle anflog, flüchtete das Weibchen für kurze Zeit in die Brutröhre. Kurz danach

verließ das Weibchen die Brutröhre wieder. Alles ging blitzschnell, es kam zur Paarung und anschließend flog das Männchen davon. Es dauerte eine Weile, bis es mit einem Fisch wieder kam und diesen dem Weibchen übergab. Ich erhoffte mir noch weitere Spektakel, doch die blieben aus. Nach einer Weile flog das Weibchen wieder in die Brutröhre zurück und war somit erst einmal verschwunden, die Gelegenheit nutze ich, um unbemerkt mein Versteck abzubauen und um mich nach Hause zu begeben.